Newsletter der Gemeinde Schaan
29. Oktober 2020

Standort Schaan – Genehmigung Konzept 2021 - 2025

Die Gemeinde Schaan befasst sich seit mehreren Jahren mit ihrem „Standortmarketing“. Es handelt sich dabei nicht um ein eigentliches Standortmarketing im engeren Sinne, sondern vielmehr darum, dass der Gemeinderat und im Anschluss die Kommissionen und die Gemeindeverwaltung sich Ziele setzen und zur Erreichung dieser Ziele Massnahmen definieren. Diese werden auch laufend überprüft, allenfalls angepasst oder als „erledigt“ (oder „nicht erreichbar / obsolet“) markiert.

2015 hat die Arbeitsgruppe Standort Schaan eine umfassende Umfrage durchgeführt. Aus den Ergebnissen und Erkenntnissen der Umfrage wurden Handlungsfelder bestimmt und ein Massnahmenkatalog 2016 – 2020 (sozusagen Mandatsperiodenziele) erstellt. Seither sind in der Gemeinde viele Massnahmen angestossen, begleitet oder umgesetzt worden.

Im Sinne einer Wirkungskontrolle wurde bestimmt, dass 2020 die Umfrage wiederholt werden soll, um die Zielerreichung der Massnahmen 2016 – 2020 zu prüfen. Zudem sollen die beiden Umfrageergebnisse verglichen werden, um mögliche Schwachstellen bzw. weitere Potenziale aufzudecken.

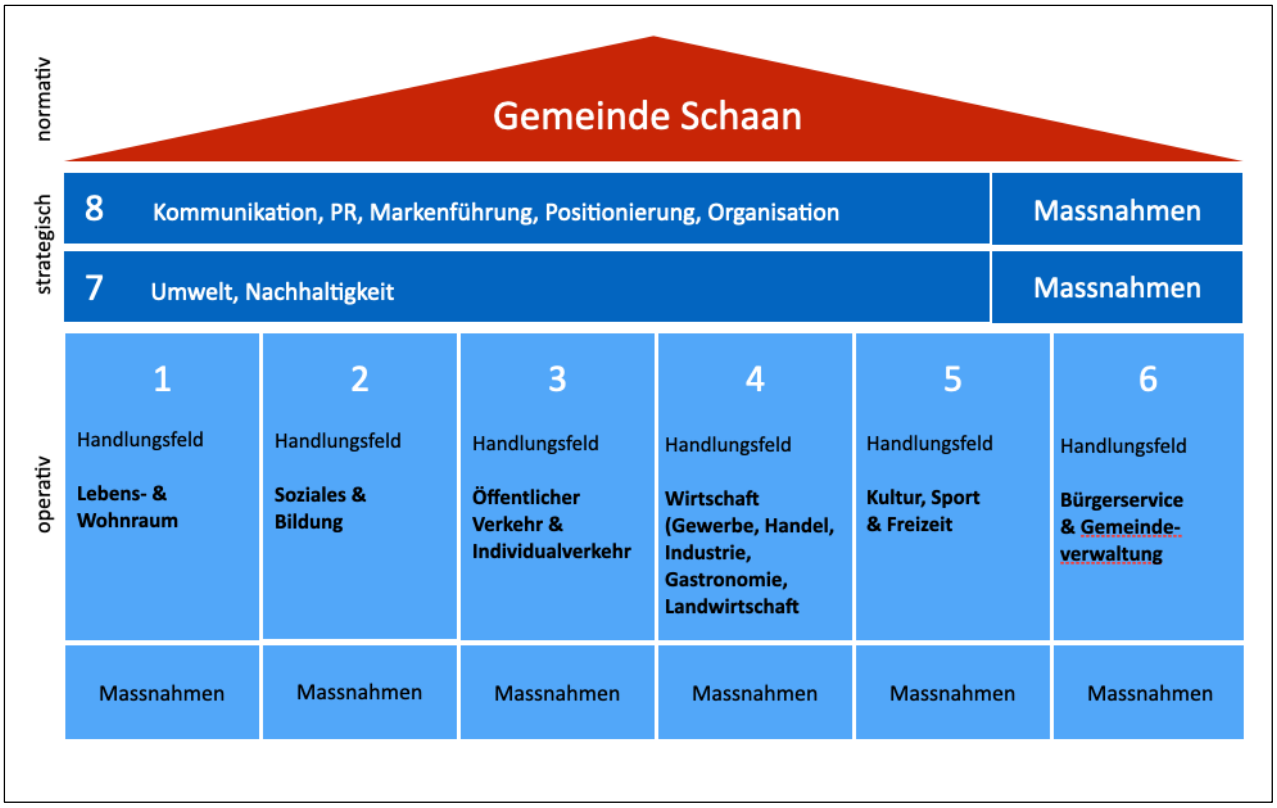
Es war geplant, diese Ziele der Bevölkerung an einem Anlass im SAL vorzustellen. Die Pandemie COVID-19 („Corona“) hat dem einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Das Konzept 2021 - 2025 wird als Broschüre in reduzierter Zahl in der Gemeindeverwaltung aufgelegt, nicht an alle Haushalte versendet, was sich bereits 2016 bewährt hat. Das Dokument wird vor allem im Internet als pdf heruntergeladen werden können (ab Mitte November, nach Fertigstellung).

Die von der Arbeitsgruppe Standort Schaan erarbeitete Positionierungsstrategie von 2016 wurde bestätigt. Das aktuelle Projektteam sieht die drei Kernbegriffe „attraktiv, initiativ und sicher“ nach wie vor als Fundament der Positionierung der Gemeinde.

Die eigentlichen Standortentwicklungsmassnahmen sind in acht Handlungsfelder aufgeteilt. Als Basis wurden die Handlungsfelder von 2016 übernommen, einige neu zusammengefasst und zudem das Handlungsfeld «Umwelt, Nachhaltigkeit» neu ergänzt. Diese Handlungsfelder bilden zusammen mit den verschiedenen Zielsetzungen den Rahmen für zahlreiche Einzelmassnahmen. Die folgende grafische Darstellung bietet einen Überblick:

Gemeinde Schaan
Rathaus / Landstrasse 19, FL-9494 Schaan, Telefon +423 237 72 00, Fax +423 237 72 09
info@schaan.li, www.schaan.li



Hervorzuheben ist das neue Handlungsfeld „Handlungsfeld 7: Umwelt, Nachhaltigkeit“

Zielsetzung

- *Das Nachhaltigkeits- und Umweltbewusstsein soll gestärkt werden – insbesondere in den Bereichen Energie und erneuerbare Materialien.*
- *Wir setzen uns für ein «grünes» Schaan ein – im Dorfzentrum wie auch in den Quartieren.*
- *Wir verfolgen konsequent die Ziele «Energiestadt 2050».*
- *Die Verbreitung von «Food waste» ist einzuschränken, der Plastikverbrauch ist zu reduzieren.*

Massnahmen

- *Die Gemeinde wird in ihrem eignen Einflussgebiet (eigene Liegenschaften, Verwaltung, usw.) «saubere», erneuerbare Energie gemäss dem jeweiligen Standard einsetzen.*
- *Neue Fahrzeige und Arbeitsgeräte der Gemeinde sollen nach Möglichkeit elektrisch betrieben sein.*
- *Bei Anlässen der Gemeinde soll der Umweltgedanke eine wichtige Rolle einnehmen (Vermeiden von Plastik, Einwegmaterial, Abfalltrennung, usw.).*
- *Schaffung von vermehrten Grünflächen im Dorfzentrum wie auch in den Quartieren – zur Klimaverbesserung und für mehr Biodiversität.*

- *Die Gemeinde ordnet sich nicht dem Verkehr unter, sondern stellt Mensch und Umwelt in den Mittelpunkt durch Förderung umweltschonender/-freundlicher Mobilität (Stromtankstellen, Unterstützung von e-mobility-Angeboten Dritter).*
- *Ausbau von Temporeduktionen für weniger Lärm und bessere Luft.*

Kletterhalle Liechtenstein

Der Gemeinderat hat beschlossen, dem Liecht. Alpenverein am vorgeschlagenen Standort Im alten Riet eine Teilfläche der Sch. Parz. Nr. 1393 mit einer Grösse von 1'265 m2 im Baurecht für den Bau einer Kletterhalle zur Verfügung zu stellen. -

Abwasserzweckverband, Neubau Hauptsammelkanal Ruggell-Bendern / Projekt- und Kreditgenehmigung

An der Delegiertenversammlung des Abwasserzweckverbandes der Gemeinden Liechtensteins vom 14. September 2020 haben die Delegierten das Projekt- und den Gesamtkredit für den Neubau des Hauptsammelkanals Ruggell-Bendern und den entsprechenden Verpflichtungskredit für die kommenden Jahre genehmigt.

Gemäss LGBl. 2014 Nr. 188 sind:
- das innerhalb der Grundwasserschutzzone S2 liegende Abwasserpumpwerk Oberau und
- die innerhalb der Grundwasserschutzzonen S2 und S3 liegenden Entwässerungs- resp. Pumpendruckleitungen

in Gebiete ausserhalb der Schutzzonen zu verlegen. Die Massnahmen sind innert zehn Jahren nach Inkrafttreten der "Verordnung zum Schutze der Grundwasserpumpwerke Oberau und Spetzau der Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland" umzusetzen.

Im Zuge der Ausarbeitung des Vorprojektes wurden bezüglich der Leitungsführung der Pumpendruckleitung (PDL), detaillierte Abklärungen mit dem Amt für Bevölkerungsschutz (ABS) und dem Amt für Umwelt (AU) durchgeführt. Die entsprechenden Abklärungen haben ergeben, dass insbesondere bezüglich Hochwassersicherheit von einer Leitungsführung im Bereich des Binnenkanals abgesehen und zusätzlich alternative Leitungsführungen geprüft werden sollten. Aufgrund dieser Vorgaben wurden mehrere Varianten für die Leitungsführung untersucht und folgende Leitungsführung wurde in Absprache mit der Bauherrschaft und den involvierten Amtsstellen, als "Bestvariante" eruiert:

Abwasserreinigungsanlage Bendern – Ruggellerstrasse – Landstrasse – Kreisel Landstrasse – Rheinstrasse – Giessenstrasse – Pumpwerk/Regenrückhaltebecken Widau.

Zur Entlastung des bestehenden Hauptsammelkanals Gamprin-Bendern wurde eine Verlängerung der Pumpendruckleitung bis zur ARA Bendern als zielführend erachtet und im Vorprojekt entsprechend berücksichtigt. Die approximative Leitungslänge beträgt somit ca. 4.25 km. Im Bereich der ARA Bendern muss neu der Binnenkanal und im Bereich vom Pumpwerk/Regenrückhaltebecken Widau der Mölibach unterquert werden.

Für den Unterhalt sind in ausreichender Anzahl Unterhalts- und Revisionsschächte vorgesehen.

Im gesamten Projektperimeter sind in den nächsten Jahren diverse Sanierungen und Aus- resp. Neubauten im Bereich der Verkehrsinfrastruktur sowie die Realisierung öffentlicher Hochbauten vorgesehen. Um das vorhandene Synergiepotential möglichst optimal nutzen zu können, wurde die Realisierung des "Hauptsammelkanals Ruggell – Bendern" mit den terminlichen Vorgaben des Amts für Bau und Infrastruktur sowie der Gemeinde Ruggell abgestimmt.

Die Kostenschätzung beinhaltet die Baukosten für die Neuerstellung des "Hauptsammelkanal Ruggell – Bendern" vom Abwasserpumpwerk / Regenbecken Widau bis zur ARA Bendern. Die Gesamtbaukosten belaufen sich gemäss Kostenschätzung auf CHF 6‘950‘000.00.

Der Gemeinderat genehmigt das Projekt, den Gesamtverpflichtungskredit von CHF 6’950'000.00 und einen Verpflichtungskredit (Gemeindeanteil Schaan) von CHF 1´712´805.00 (inkl. MwSt.) für den Bau des "Hauptsammelkanals Ruggell – Bendern".

Veranstaltungen

Die aktuellen Veranstaltungen in Schaan finden Sie unter www.schaan.li und www.sal.li.

Schaan, 30. Oktober 2020